Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

04.11.2026

Zeugen zu Verkehrsgefährdung gesucht | Kabel aus Lagerhalle entwendet | Schallschutzwand an Autobahn besprüht - Tatverdächtige geschnappt

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 403|2026

1. Korrektur

Ergänzung zur Meldung 4368 "Auseinandersetzung am Schillerplatz"

Chemnitz

Auseinandersetzung am Schillerplatz - Ergänzungsmeldung

Zeit: 03.11.2026, 16:00 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Zentrum

(4368) Am gestrigen Nachmittag war es zu einem umfangreichen Polizeieinsatz nach einer Auseinandersetzung mit zwei Verletzten am Schillerplatz gekommen (siehe Medieninformation Nr. 402, Meldung 4367, vom 3. November 2026). Im Zuge der intensiven Ermittlungen hat sich gegen zwei der Anwesenden, die im Anschluss auf Polizeireviere gebracht worden waren, ein dringender Tatverdacht zunächst erhärtet. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand soll einer der Tatverdächtigen (25) dem 21-Jährigen die Stichverletzung zugefügt haben. Der zweite Tatverdächtige (26) habe indes dem 19-Jährigen die Schnittverletzung zugefügt. Gegen den 26-Jährigen (Staatsangehörigkeit: Gambia) wird nun wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt. Hinsichtlich des 25-jährigen eritreischen Staatsbürgers laufen Ermittlungen wegen versuchten Totschlags. (mg)

Ergänzung: Im Verlauf der weiteren Ermittlungen ließ sich der dringende Tatverdacht gegen den 25-Jährigen am heutigen Tag nicht erhärten, sodass seitens der Staatsanwaltschaft kein Haftbefehlsantrag gestellt wurde. Der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

25-Jährige sowie der 26-Jährige wurden nach den ersten polizeilichen Maßnahmen entlassen. Die Ermittlungen dauern an.

Auf Schilderwagen gefahren

Zeit: 04.11.2026, 01:55 Uhr

Ort: OT Rabenstein, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(4369) Den linken von zwei Fahrstreifen der Autobahn 72 in Richtung Leipzig befuhr in der Nacht zum Mittwoch der 43-jährige Fahrer eines Fiat-Kleintransporters. Ungefähr einen halben Kilometer vor dem Kreuz Chemnitz kollidierte er aus bisher unbekannter Ursache mit dem Schilderwagen eines auf dem rechten Fahrstreifen zur Verkehrslenkung befindlichen Lkw MAN. Verletzt wurde dabei nach dem derzeitigen Kenntnisstand niemand. Am Kleintransporter entstand Sachschaden in Höhe von etwa 15.000 Euro. Angaben zum entstandenen Schaden am Lkw und dem Schilderwagen liegen der Stabsstelle Kommunikation derzeit nicht vor. Sowohl der Kleintransporter als auch der Schilderwagen waren beide nicht mehr fahrbereit. Die Richtungsfahrbahn war für etwa zwei Stunden voll gesperrt. Gegen 04:25 Uhr war die Unfallstelle beräumt und die Richtungsfahrbahn wieder frei befahrbar. (Kg)

Zeugen zu Verkehrsgefährdung gesucht

Zeit: 03.11.2026, 16:15 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(4370) Der 36-jährige Fahrer eines Pkw Mazda befuhr am Dienstagnachmittag die Annaberger Straße stadteinwärts. Kurz vor der Einmündung Brüder-Grimm-Straße wurde er von einem bisher unbekannten, anthrazitfarbenen Seat-SUV rechts über den Fahrradstreifen überholt. Dabei touchierte der unbekannte Seat den Mazda, scherte danach unmittelbar vor diesem ein und bog dann nach links in die Brüder-Grimm-Straße ab. Der Mazda-Fahrer folgte dem Seat bis zur Altchemnitzer Straße, verlor diesen dann jedoch aus seinem Sichtfeld. Auf der Fahrt überholte der unbekannte Seat mehrfach riskant und trotz Gegenverkehrs andere Fahrzeuge und entfernte sich in Richtung Reichenhainer Straße. Am Mazda entstand bei der Kollision Sachschaden von etwa 3.000 Euro. Verletzt wurde niemand.

Die Polizei hat Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und des unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen und sucht Zeugen. Wer kann Angaben zum Seat, zu dessen Fahrweise und/oder dessen Fahrer/in machen? Wer wurde durch diesen gefährdet oder bedrängt? Unter Telefon 0371 5263-0 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Südwest entgegengenommen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Kabel aus Lagerhalle entwendet

Zeit: 02.11.2026, 15:00 Uhr bis 03.11.2026, 07:50 Uhr

Ort: Lichtenau, OT Ottendorf

(4371) In der Zeit zwischen Montagnachmittag und Dienstag früh verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zutritt auf ein umfriedetes Firmengelände in der Gottfried-Schenker-Straße. In der Folge hebelten die Täter eine Zugangstür einer dort befindlichen Lagerhalle auf und öffneten anschließend ein Rolltor. Aus dem Gebäudeinneren entwendeten die Einbrecher etwa vier Tonnen Kabel, welche sie offenbar mit einem größeren Fahrzeug abtransportierten. Der entstandene Stehlschaden beziffert sich auf etwa 30.000 Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden wird auf rund 1.000 Euro geschätzt. (mou)

Verfassungsfeindliche Schmierereien

Zeit: 03.11.2026, 15:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Hainichen

(4372) Am Dienstagnachmittag wurden der Polizei mehrere verfassungsfeindliche Schmierereien in der Turnerstraße zur Anzeige gebracht. Unbekannte hatten mittels roter, weißer und schwarzer Farbe unter anderem vier bis zu etwa 90 Zentimeter mal 90 Zentimeter große verfassungsfeindliche Symbole auf einem Gehweg, einem Verkehrsschild sowie einem Plakat aufgebracht. Zudem sprühten die Täter mit schwarzer Farbe eine etwa 15 Zentimeter mal 15 Zentimeter große, rechtsmotivierte Zahlenkombination auf einen Mülleimer. Die Kosten zur Beseitigung der Schmierereien belaufen sich auf etwa 500 Euro. Es wird wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung ermittelt. (mou)

Zweiradfahrer bei Zusammenstoß verletzt

Zeit: 03.11.2026, 17:15 Uhr

Ort: Hainichen

(4373) Der 17-jährige Fahrer eines Simson-Mopeds befuhr am Dienstag die bevorrechtigte Frankenberger Straße (S 201) in Richtung Stadtzentrum. Gleichzeitig kreuzte ein 71-jähriger Fahrradfahrer von der Käthe-Kollwitz-Straße in Richtung Äußere Gerichtsstraße die Frankenberger Straße. Es kam zum Zusammenstoß zwischen beiden Zweiradfahrern, die dabei nach dem derzeitigen Kenntnisstand beide leicht verletzt wurden. Es entstand Sachschaden von insgesamt etwa 350 Euro. (Kg)

Kollision beim Spurwechsel

Zeit: 04.11.2026, 07:55 Uhr

Ort: Penig, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(4374) An der Anschlussstelle Penig fuhren am Mittwochmorgen zwei Lkw MAN (Fahrer: 43 bzw. 63) auf die Autobahn 72 in Richtung Leipzig. Der 43-jährige Lkw-Fahrer wechselte sofort vom Beschleunigungsstreifen auf den linken Fahrstreifen. Der dort befindliche Fahrer (39) eines Pkw BMW konnte

nicht mehr ausweichen, fuhr auf den Lkw und kollidierte im Anschluss mit der Mittelleitplanke. Durch den Anstoß geriet der Lkw zunächst nach rechts, kollidierte mit dem anderen Lkw MAN, geriet dann nach links und blieb an der Mittelleitplanke stehen. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand wurden bei dem Unfall der 43-jährige Lkw-Fahrer und sein 19-jähriger Beifahrer leicht verletzt, der BMW-Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 83.000 Euro. Die Richtungsfahrbahn war voll gesperrt. Gegen 10:10 Uhr war die Unfallstelle beräumt und die Richtungsfahrbahn wieder frei befahrbar. (Kg)

Erzgebirgskreis

Schallschutzwand an Autobahn besprüht - Tatverdächtige geschnappt

Zeit: 04.11.2026, 00:55 Uhr polizeibekannt

Ort: Oelsnitz/Erzgeb., Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(4375) Ein Autofahrer informierte in der vergangenen Nacht das Autobahnpolizeirevier über zwei Sprayer, die sich im Bereich der Ausfahrt des Parkplatzes Beuthenbach an einer Schallschutzwand zu schaffen gemacht hatten. Alarmierte Autobahnpolizisten konnten vor Ort zunächst keine Täter ausfindig machen. Wie sich herausstellte hatten die Sprayer dort mittels Sprühdosen die Wand auf einer Fläche von ca. 2,5 Meter mal zwölf Meter besprüht. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens der schwarz-, violett-, und silberfarbenen, nichtpolitischen Buchstaben- und Zahlenkombination sind derzeit noch nicht bekannt.

Im Zuge der Fahndungsmaßnahmen führte eine Streifenwagenbesatzung des Polizeireviers Stollberg in Neuwürschnitz eine Kontrolle eines Pkw Opel (Fahrer: 19) durch. Dabei nahmen die Beamten den Geruch frischer Farbe aus dem Wageninneren wahr. Wie sich herausstellte, fanden die Polizisten im Fahrzeug mehr als ein Dutzend Farbspraydosen. Zudem befanden sich auf der Kleidung des 19-jährigen Fahrers sowie seines Beifahrers (19) etliche frische Farbflecken. Die beiden mutmaßlichen Sprayer wurden auf ein Polizeirevier gebracht und nach den ersten erforderlichen polizeilichen Maßnahmen entlassen. Die Ermittlungen gegen die beiden deutschen Staatsbürger wegen des Verdachts der gemeinschädlichen Sachbeschädigung dauern indes an. (mg)

Bei Stopp-Versuch verunglückt

Zeit: 03.11.2026, 11:15 Uhr

Ort: Gelenau

(4376) Ein in einer abschüssigen Zufahrt (14% Gefälle) im Louis-Riedel-Weg abgestellter VW-Transporter machte sich am Dienstag selbständig und rollte rückwärts in Richtung des gegenüberliegenden Hausgrundstücks. Der 56-jährige VW-Fahrer wollte das Fahrzeug noch stoppen, wurde dabei vom Transporter erfasst und verunglückte. Er erlitt schwere Verletzungen und

wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Am Transporter und einem Zaun entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Fahrradfahrer touchiert und weitergefahren - Zeugen gesucht

Zeit: 08.10.2026, zwischen 16:00 Uhr und 18:00 Uhr

Ort: Lugau

(4377) Ein 60-jähriger Mann befuhr am genannten Donnerstag mit seinem Fahrrad die Stollberger Straße (B 180) aus Richtung Niederwürschnitz kommend stadteinwärts. Im verengten Bereich auf Höhe des Parkplatzes des ehemaligen Kulturhauses und einer Mittelinsel überholte ihn ein bisher unbekannter Pkw. Der unbekannte Pkw streifte den 60-Jährigen, der daraufhin stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Unmittelbar nach dem Zusammenstoß soll der unbekannte Pkw nach rechts in die nahe Wiesenstraße abgebogen sein. Der unbekannte Pkw-Fahrer soll sich dann fußläufig zurück zu dem Fahrradfahrer begeben und sich nach dessen Befinden erkundigt haben, danach aber die Unfallstelle wieder verlassen haben.

Wer kann Angaben zum Geschehen sowie dem unbekannten Pkw und/oder dessen Fahrer machen? Unter Telefon 037296 90-0 werden Hinweise im Polizeirevier Stollberg entgegengenommen. (Kg)